

Neuer EGA-Tester ist auf einem Tablet-PC installiert

Kaffee gibt es „to go“, elektronische Anwendungen werden mit dem Smartphone mobil – und selbst so sperrige Geräte wie Fahrzeugtester funktionieren seit wenigen Tagen „zum Mitnehmen“.

Bislang bedeutete vor allem das Auslesen des Fehlerspeichers, dass der Autofahrer nicht nur eine Werkstatt finden musste – dort musste auch ein Arbeitsplatz frei sein. „In Spitzenzeiten müssen Werkstätten manchmal auch Kunden abweisen“, erklärt Martin Hilgert, Inhaber des gleichnamigen Autohauses und Partner der Einkaufsgenossenschaft Automobile (EGA).

„Auf Knopfdruck verwandeln wir uns jetzt in eine Markenwerkstatt“, freut sich Hilgert. Denn der neue EGA-Tester ist auf einem handlichen Tablet-PC installiert und damit nicht nur mobil: Er bietet eine bislang einmalige Kombinati-

on der Spezial-Diagnoseinstrumente der großen deutschen Hersteller VW, Audi, Mercedes, BMW und Opel, sowie von Seat und Skoda. Mit ihm lassen sich selbst die Steuergeräte von seltenen Automodellen exakt so auslesen.

„Unser Ziel war es, auch dem Kunden das Leben einfacher zu machen“, erklärt Martin Hilgert. „Bei uns können Kunden aus dem EGA-Fahrzeugbestand von 15.000 Autos ihr Wunschauto aussuchen. Alle Autos werden nun nach unserem neuen Qualitäts-Check getestet. Das bietet dem Kunden ein deutliches Plus an



Martin Hilgert.

Sicherheit.“ Zudem komme der Autocheck auch beim Ankauf zum Einsatz, sodass für beide Seiten ein objektiv ermittelter, fairer Preis zustande kommt. Auch dieser Qualitäts-Check wird mobil mit dem Tablet-PC durchgeführt.